

Sucht !

Wer ist von euch schon angekommen?
Ist wer dabei, der nicht mehr sucht?
Vielleicht seht ihr das Ziel verschwommen
und was ihr braucht ist ausgebuht.

Manche Grenze siehst du nicht.
Du denkst, das alles sei normal,
doch geh mal mit dir in's Gericht,
dann siehst du deiner Liebsten Qual.

Die Suche nach des Lebens Sinn,
diese Treibjagd nach dem Glück.
Stehst zweimal auf, fällst dreimal hin,
ein Schritt nach vorn und zwei zurück.

Wenn du etwas gefunden hast,
dann sollte es dir wertvoll sein.
Nebenan das Leben rast.
Dein Fund erscheint dir viel zu klein.

"Deine Sucht wird dich zerstören!"
Dieser Satz kehrt immer wieder.
Der Süchtige will ihn nicht hören,
er kniet vor seinem Fetisch nieder

Seid doch still, weil er was sucht.
Ist aber gar nicht danach süchtig.
Diese Suche ist verflucht.
Suchtbefriedigung ist flüchtig.

Kaufrausch, Sinneslust und Drogen,
suche Lust von kreuz nach quer,
doch du überspannst den Bogen -
hast bald keine Freunde mehr.

Tabak, Sex und Alkohol,
entspannen dich bis in die Nacht
und du fühlst dich richtig wohl,
hast dennoch alles falsch gemacht.

Jetzt stehst du mittendrin im Sturm,
vom kalten Regen tief durchnässt.
Ein ganz windschiefer Turm.

Hast Angst, dass sie dich auch verlässt.

Nachts hast du ihr Leid gehört.

Nun horchst du tief in dich hinein.

Die Sucht hat euer Glück zerstört.

Es wird nie so wie früher sein.

© **Hajo Shweimler**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)